

Niederlage für dritte Mannschaft in Schwerz

Geschrieben von: Rainer Lepak
Sonntag, den 08. November 2015 um 14:01 Uhr

Betrachtet man als Ausgangslage, dass in der vorigen Saison die zweite Mannschaft von Aufbau Schwerz und unsere dritte Mannschaft noch zwei Klassen trennten, kann man sich schon etwas zur Kräfteverteilung vorstellen.

Spiele zwischen Schwerz und Eisdorf sind auf ihre Art sowieso immer relativ brisant, da beide Mannschaften nicht gerade Freundschaft auszeichnet.

Schwerz als Absteiger aus der Bezirksliga und Eisdorf III, als Aufsteiger aus der Kreisliga, machten diese Paarung in dieser Saison in der Bezirksklasse möglich, in der sich unsere Mannschaft gut zurecht findet und selbst nach der Niederlage in Schwerz einen guten Mittelplatz mit ausgeglichenen Punktekonto einnimmt.

Schwerz hingegen, mit nur einer Niederlage bisher, orientiert sich wieder an den Spitzenplatzierungen und ist bestrebt wieder zurück in die Bezirksliga zu kommen.

Nach den Doppelspielen lag Eisdorf 1:2 zurück, nachdem nur Andreas Iwen und Stefan Basus ihr Spiel siegreich gegen Glenn Hilse und Ren? Richter gestalten konnten. Auch Andre Eickner und Lutz Günther waren nicht chancenlos und hielten über fünf Sätze die Entscheidung offen, mussten sich aber dann doch noch 2:3 gegen Dirk Richter und Thomas Bartelmann geschlagen geben.

Für Steffen Pietzsch und Stefan Seemann hätte mit etwas Glück vielleicht mehr als ein Achtungserfolg verbucht werden können. Immerhin gelang es Ihnen, dass bisher ungeschlagene Duo aus Schwerz und in der Doppel-Rangliste auf Platz 1 liegende Paar, wenigstens in einem Satz zu besiegen. Sieht man sich die Ergebnisse der Verlustsätze mit 10:12, 8:11 und 9:11 an, ist der Unterschied nur minimal, der letztlich über Sieg oder Niederlage entschieden hat.

Jendryschek und Schnell konnten mit ihren vier Punkten aus dem oberen Paarkreuz dann aber eine gute Grundlage für den Sieg legen.

Niederlage für dritte Mannschaft in Schwerz

Geschrieben von: Rainer Lepak

Sonntag, den 08. November 2015 um 14:01 Uhr

Auf Eisdorfer Seite war an diesem 07. November ein ganz starker Stefan Basus am Start, der neben seinem Doppel, auch seine beiden Einzelspiele, wenn auch immer in fünf Sätzen, gegen Glenn Hilse und Ren? Richter gewinnen konnte.

Leider gelang es dann nur noch Stefan Seemann, noch einen Punkt in dem Duell mit Thomas Bartelmann hinzuzufügen, so dass der Sieg von Schwerz am Ende mit 11:4 in Ordnung geht.

Alle eingesetzten Akteure kämpften aufopferungsvoll, weiter Zählbares hingegen für Eisdorf konnte nicht erspielt werden.